

Wilhelmshaven → Stadtgebiet

Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung

P4.01

► Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit
Arbeitsmarktreport

Stand: November 2018

Unterbeschäftigung

In der Unterbeschäftigungsrechnung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen erfasst, die nicht als arbeitslos im Sinne des SGB gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik sind oder einen arbeitsmarktbedingten Sonderstatus besitzen. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde.

Unterbeschäftigungsquote

Die Bundesagentur für Arbeit berichtet ergänzend zur Arbeitslosenquote über die Unterbeschäftigungsquote. Die Unterbeschäftigungsquote zeigt die relative Unterauslastung des erweiterten Arbeitskräfteangebots.

Unterbeschäftigungsquote (auf Basis der erweiterten ziv. EP) = Unterbeschäftigte / erweiterte Bezugsgröße aller ziv. EP * 100

Die Erweiterung der Arbeitslosigkeit zur Unterbeschäftigung macht auch eine Erweiterung der Bezugsgröße um die Personen notwendig, die in der Unterbeschäftigung, aber noch nicht in der Bezugsgröße enthalten sind. Die Unterbeschäftigungsquote wird deshalb mit einem Nenner berechnet, der als „erweiterte Bezugsgröße“ bezeichnet wird.

Beim Vergleich von Arbeitslosen- und Unterbeschäftigungsquote ist zu beachten, dass sich die jeweiligen Nenner bzw. Bezugsgrößen unterscheiden. Daraus folgt, dass die Arbeitslosenquote nicht als anteilige Teilquote der Unterbeschäftigungsquote dargestellt werden kann.

Monat / Jahr	Arbeitslosigkeit		Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	
	Bestand	Arbeitslosenquote	Bestand	Quote (erweiterte
	Arbeitslose	(alle ziv. Erwerbspersonen)	Unterbeschäftigte	Bezugsgröße aller ziv. Erwerbspersonen)
	1	2	3	4
2018				
Dezember				
November	3 755	9,8 %	5 489	13,8 %
Oktober	3 872	10,1 %	5 478	13,8 %
September	3 935	10,3 %	5 595	14,1 %
August	4 001	10,4 %	5 803	14,6 %
Juli	4 115	10,7 %	5 812	14,7 %
Juni	4 028	10,5 %	5 762	14,5 %
Mai	4 188	10,9 %	5 743	14,5 %
April	4 176	10,9 %	5 844	14,9 %
März	4 242	11,1 %	5 917	15,1 %
Februar	4 384	11,4 %	6 064	15,4 %
Januar	4 379	11,4 %	6 017	15,3 %
2017				
Dezember	4 162	10,9 %	5 964	15,2 %
November	4 038	10,5 %	5 799	14,8 %
Oktober	4 180	10,9 %	5 699	14,5 %
September	4 193	10,9 %	5 663	14,4 %
August	4 354	11,4 %	5 784	14,7 %
Juli	4 399	11,5 %	5 871	14,9 %
Juni	4 332	11,3 %	5 835	14,9 %
Mai	4 329	11,3 %	5 827	14,8 %
April	4 391	11,5 %	5 925	15,2 %

Wilhelmshaven → Stadtgebiet

Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung**P4.01**

► Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit
Arbeitsmarktreport

Stand: November 2018

Unterbeschäftigung

In der Unterbeschäftigungsrechnung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen erfasst, die nicht als arbeitslos im Sinne des SGB gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik sind oder einen arbeitsmarktbedingten Sonderstatus besitzen. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde.

Unterbeschäftigungsquote

Die Bundesagentur für Arbeit berichtet ergänzend zur Arbeitslosenquote über die Unterbeschäftigungsquote. Die Unterbeschäftigungsquote zeigt die relative Unterauslastung des erweiterten Arbeitskräfteangebots.

Unterbeschäftigungsquote (auf Basis der erweiterten ziv. EP) = Unterbeschäftigte / erweiterte Bezugsgröße aller ziv. EP * 100

Die Erweiterung der Arbeitslosigkeit zur Unterbeschäftigung macht auch eine Erweiterung der Bezugsgröße um die Personen notwendig, die in der Unterbeschäftigung, aber noch nicht in der Bezugsgröße enthalten sind. Die Unterbeschäftigungsquote wird deshalb mit einem Nenner berechnet, der als „erweiterte Bezugsgröße“ bezeichnet wird.

Beim Vergleich von Arbeitslosen- und Unterbeschäftigungsquote ist zu beachten, dass sich die jeweiligen Nenner bzw. Bezugsgrößen unterscheiden. Daraus folgt, dass die Arbeitslosenquote nicht als anteilige Teilquote der Unterbeschäftigungsquote dargestellt werden kann.

Monat / Jahr	Arbeitslosigkeit		Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	
	Bestand	Arbeitslosenquote	Bestand	Quote (erweiterte
	Arbeitslose	(alle ziv. Erwerbspersonen)	Unterbeschäftigte	Bezugsgröße aller ziv. Erwerbspersonen)
	1	2	3	4
März	4 487	11,7 %	6 018	15,4 %
Februar	4 662	12,2 %	6 060	15,5 %
Januar	4 604	12,1 %	5 945	15,2 %
2016				
Dezember	4 539	11,9 %	5 876	15,0 %
September	4 490	11,8 %	5 631	14,4 %
Juni	4 467	11,7 %	5 634	14,4 %
März	4 537	12,0 %	5 694	14,7 %
2015				
Dezember	4 543	12,0 %	5 665	14,6 %
September	4 406	11,6 %	5 447	14,0 %
Juni	4 593	12,1 %	5 716	14,7 %
März	4 853	12,8 %	5 921	15,2 %
2014				
Dezember	4 658	12,3 %	5 770	14,8 %
September	4 501	11,9 %	5 601	14,4 %
Juni	4 609	12,2 %	5 825	15,0 %
März	4 745	12,6 %	5 991	15,5 %
2013				
Dezember	4 547	12,1 %	5 867	15,2 %
September	4 517	12,0 %	5 874	15,2 %
Juni	4 650	12,4 %	5 984	15,5 %
März	4 783	12,7 %	6 081	15,6 %